



SIEMENS

Ingenuity for life



Hand in Hand für Verlässlichkeit

Messungen am Ende der Welt –
möglich dank SIMATIC RTU3030C
und Siemens Feldgeräten

[siemens.de/prozessinstrumentierung](https://www.siemens.de/prozessinstrumentierung)

Gemeinsam verlässlich

Das optimale Zusammenspiel der Fernwirkereinheit SIMATIC RTU3030C und Prozessinstrumentierung von Siemens eröffnet neue Möglichkeiten

Betreiber von fernwirktechnischen Anlagen z. B. im Bereich der Wasserversorgung müssen häufig unbemannte Anlagen bzw. Messstellen (z. B. Brunnen) überwachen, die geographisch weit verteilt sind. Service-Einsätze sind hier mit hohen Kosten verbunden. Manche Messstellen sind zudem u. a. aus Kostengründen nicht an das Stromnetz angebunden (z. B. in Naturschutzgebieten). Eine Remote Terminal Unit (RTU – Fernwirkereinheit), die an solchen Messstellen zur Erfassung und Übertragung von Messwerten (wie Pegel, Durchfluss, Füllstand, Temperatur, Druck) eingesetzt wird, benötigt eine alternative Stromversorgung. Hier kommt die SIMATIC RTU3030C ins Spiel.

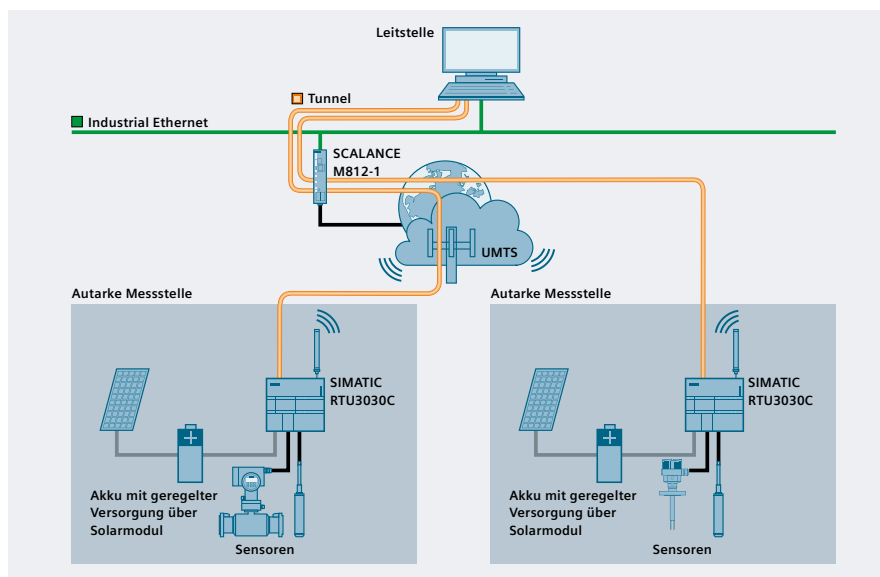


Batteriebetriebener Wasserzähler SITRANS MAG8000 zusammen mit der SIMATIC RTU3030C im IP68 Gehäuse und Mobilfunkantenne.

Die Fernwirkereinheit verfügt über eine eigene Stromversorgung und kann daher auch in Gebieten ohne Stromanschluss eingesetzt werden. Ein externes Gehäuse (IP68) schützt sie zudem vor Überflutungen. Typische Einsatzgebiete liegen in der Wasser- und Abwasserwirtschaft, Landwirtschaft oder Bestandsüberwachung. Die Fernwirkereinheit kann beispielsweise für das Erkennen von Lecks, die Überwachung von Pumpstationen und Wasserspeichern, die Fern-Bestandsüberwachung von Füllständen in Tanks und Silos oder die Kontrolle von Bewässerungssystemen in der Landwirtschaft eingesetzt werden. Auch die Pegelüberwachung stehender und fließender Gewässer und Hochwasserschutz sind möglich.



SIMATIC RTU3030C mit Mobilfunkantenne und dem Druckmesser SITRANS LH100 zur hydrostatischen Füllstandmessung.



Die SIMATIC RTU3030C sendet über ein Fernwirkprotokoll (TeleControl Basic, DNP3 oder IEC60870-5-104) Daten an eine Zentrale. Im Falle von definierten außerordentlichen Ereignissen (z. B. Überschreiten von Schwellwerten) werden Alarime mit hoher Priorität an die Zentrale bzw. ausgewählte Mitarbeiter per E-Mail oder SMS gesendet.

Effiziente Automatisierungslösungen und einfache Integration der Feldgeräte in Prozessleitsysteme bieten höchste Genauigkeit in der Prozessinstrumentierung. Die SIMATIC RTU3030C erfasst die Messwerte der angeschlossenen Sensoren und übermittle die Daten zu Durchfluss-, Füllstand-, Temperatur- oder Druckmessung per Mobilfunk an die Leitstelle oder Masterstation – gesichert über einen OpenVPN-Tunnel oder eine verschlüsselte E-Mail. Selbst von den abgelegendsten Orten der Welt – denn die RTU3030C ist komplett autark.

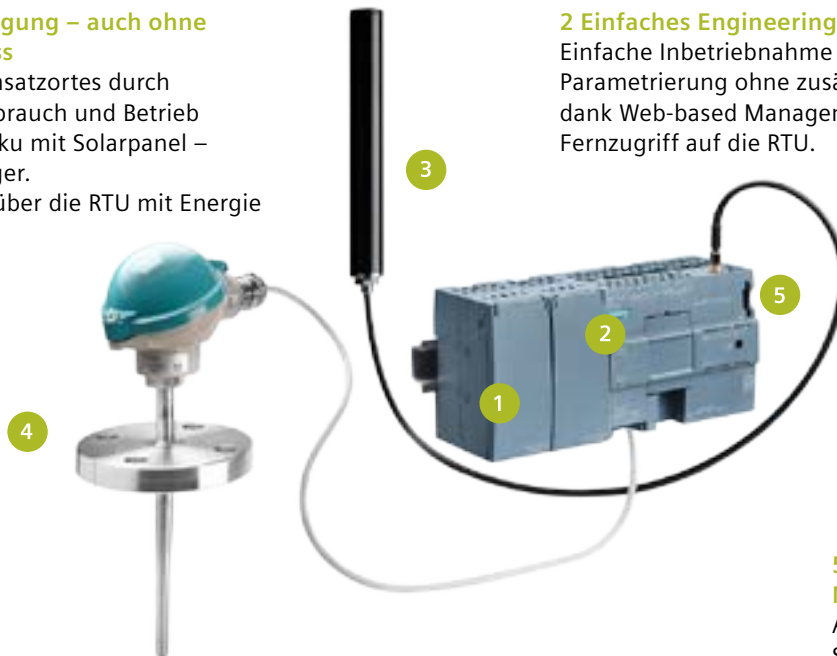
Ihre Vorteile auf einen Blick:

1 Autarke Stromversorgung – auch ohne lokalen Stromanschluss

Hohe Flexibilität des Einsatzortes durch optimierten Energieverbrauch und Betrieb mittels Batterie oder Akku mit Solarpanel – ein echter Selbstversorger. Der Sensor kann dabei über die RTU mit Energie gespeist werden.

2 Einfaches Engineering

Einfache Inbetriebnahme und Parametrierung ohne zusätzliche Software dank Web-based Management und Fernzugriff auf die RTU.



3 Unterschiedliche Protokolle

Unterschiedliche Einsatzmöglichkeiten durch Anbindung an verschiedene Leitstellen über verschiedene Fernwirkprotokolle.

4 Vielfältige Einsatzmöglichkeiten

Das breite Portfolio passender Sensoren der Prozessinstrumentierung bietet vielfältige Einsatzmöglichkeiten.

5 Logging von Messwerten

Aufzeichnung und Speicherung von Messwerten mit Zeitstempel auf einer SD-Karte.



Die Einsatzmöglichkeiten sind vielfältig dank des breiten Produktportfolios der Prozessinstrumentierung. Zum Beispiel Pegelüberwachung in der Wasser- und Abwasserwirtschaft (1) oder Durchflussmessung mit dem SITRANS F M MAG 5100 W (2).

Siemens AG
Process Industries and Drives
Östliche Rheinbrückenstr. 50
76187 Karlsruhe
Deutschland

Artikel-Nr.: PDPA-B10137-00
Dispo 27900
WS 06161.0
Gedruckt in Deutschland
© Siemens AG 2016

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Die Informationen in diesem Dokument enthalten lediglich allgemeine Beschreibungen bzw. Leistungsmerkmale, welche im konkreten Anwendungsfall nicht immer in der beschriebenen Form zutreffen bzw. welche sich durch Weiterentwicklung der Produkte ändern können. Die gewünschten Leistungsmerkmale sind nur dann verbindlich, wenn sie bei Vertragsschluss ausdrücklich vereinbart werden.

Alle Erzeugnisbezeichnungen können Marken oder Erzeugnisnamen der Siemens AG sein. Alle anderen Bezeichnungen in diesem Dokument können Marken sein, deren Verwendung durch Dritte für ihre eigenen Zwecke die Rechte des Eigentümers verletzen kann.

Security-Hinweise

Siemens bietet Produkte und Lösungen mit Industrial Security-Funktionen an, die der sicheren Betrieb von Anlagen, Lösungen, Maschinen, Geräten und/oder Netzwerken unterstützen. Sie sind wichtige Komponenten in einem ganzheitlichen Industrial Security-Konzept. Die Produkte und Lösungen von Siemens werden unter diesem Gesichtspunkt ständig weiterentwickelt. Siemens empfiehlt, sich unbedingt regelmäßig über Produkt-Updates zu informieren.

Für den sicheren Betrieb von Produkten und Lösungen von Siemens ist es erforderlich, geeignete Schutzmaßnahmen (z. B. Zellenschutzkonzept) zu ergreifen und jede Komponente in ein ganzheitliches Industrial Security-Konzept zu integrieren, das dem aktuellen Stand der Technik entspricht. Dabei sind auch eingesetzte Produkte von anderen Herstellern zu berücksichtigen. Weitergehende Informationen über Industrial Security finden Sie unter <http://siemens.com/industrialsecurity>.

Um stets über Produkt-Updates informiert zu sein, melden Sie sich für unseren produktspezifischen Newsletter an. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <http://support.industry.siemens.com>.

